



PROTOKOLL über die JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG vom
15.11.2013 **beim Gasthof Garberwirt, Hippach**

Vom Ausschuss anwesend: Raimund Eberl , Hansjörg Hofer, Johannes Huber, Eberl Stefan, Matthias Stöffler, Regina Gruber, Manfred Bertoni, Hannes Dengg, Ferdinand Haas, Hannes Gruber, Friedl Eder, Franz Geisler, Franz Eder; Franz Stöffler, Rudi Schneeberger, Entschuldigt: Hans Egger, Hans Daum, Alfred Hanser

Ehrengäste: Gemeinde Schwendau BGM Hauser Franz, Gemeinde Ramsau BGM Fritz Steiner, TVB Mayrhofen-Hippach Vertretung Christian Rauch, Lagerhaus Hippach Vertretung Mario Schiestl, Vertreter der Skischulen Fankhauser Josef Junior, MHF Bergbahnen Vertreter Rauch Andreas

1. Begrüßung:

Obmann Raimund Eberl begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder, Eltern, Kinder, Ausschuss und Sponsoren um 17:00 Uhr. Da die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist, erfolgt statutengemäß nach einer 30minütigen Wartezeit die eigentliche Begrüßung um 17:30 Uhr. Er begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder und Eltern erneut. Dankt dem Ausschuss und begrüßt alle Ehrengäste, lt. obiger Liste, einzeln. Raimund verkündet eine Vertragsverlängerung mit unserem Hauptsponsor Raiffeisen Lagerhaus Hippach um weitere 3 Jahre. Er erwähnt, dass wir Jahr für Jahr mehr Geld brauchen würden, für Training und Trainer. Raimund dankt dem TVB Mayrhofen-Hippach und den Mayrhofner Bergbahnen für die Unterstützung im letzten Jahr. Weiters dankt er auch den Zeller Bergbahnen über den 3 Jährigen Vertrag bezüglich der FIS Rennen. Er dankt aber auch allen weiteren kleinen Gönnern und natürlich den Eltern für Ihre Unterstützung. Raimund erwähnt den im letzten Jahr zum Ersten mal wieder stattgefundenen Skikurs mit den Volksschulen. Er findet es eine tolle Sache, braucht jedoch weiterhin die Unterstützung der Eltern, des WSV, der Skischulen und der Volksschulen damit dies wieder so gut funktionieren kann.

2. Verlesung Protokoll:

Der Schriftführerstellvertreter Matthias Stöffler verliest auszugsweise das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 18.11.2012. Es gibt keine Anfragen zum Protokoll. Daher gilt es als genehmigt. Hingewiesen wurde auch noch auf die Möglichkeit, das gesamte Protokoll auf der Homepage des WSV nachzulesen. Es wurden auch einige Exemplare ausgedruckt, die hier mitgenommen werden können.



3. Jahresberichte:

a) Obmann Raimund Eberl;

Raimund berichtet über das neue Arbeitsprinzip des WSV, bei welchem Arbeitsgruppen gebildet werden die dann zusammen die Organisation gewisser Rennen oder Veranstaltungen übernehmen. Damit kann bei Sitzungen vieles schneller Beschlossen werden und zum gemütlichen Teil übergegangen werden. Er dankt in diesem Zug dem Ausschuss mit dem Grund, dass dieser immer besser würde und meist alle da wären. Einen weiteren Dank spricht er den Gattinnen und Partnern aus, dass diese immer so viel Verständnis zeigen. Raimund dankt weiters Gruber Regina für die Organisation des Ausschanks und den Damen die Ihr immer Tatkräftig dabei helfen.

Er vermerkt, dass die Cuprennen dieses Jahr wieder zusammen mit Finkenberg und Mayrhofen ausgetragen werden. Mit Mayrhofen gab es früher schon einmal, unter den Zeiten von Schlechter Hansjörg, diese Partnerschaft, wurde jedoch nachher abgebrochen. Raimund findet es zusammen mit den beiden anderen Vereinen besser, da mehr Läufer an den Cuprennen teilnehmen und sich die Läufer untereinander dadurch messen können.

Er fährt fort indem er über einige Veranstaltungen des letzten Jahres berichtet.

Wie folgt: Das Zipfelbobrennen fand er sehr gut, es war ein großer Anklang und auch viele Erwachsenen haben daran teilgenommen.

Die Zwergerlrennen haben natürlich wie alle Jahre wieder stattgefunden.

Wir haben auch bei Race 4 help mitgeholfen, beim Seifenkistenrennen die Zeitnehmung gestellt und beim Schmankerlfest mitgeholfen.

Den Höhepunkt allerdings setzt Raimund auf die Zillertaler FIS-Skitage, auf welche er sehr viel Wert legt und erinnert, dass wir dort immer sehr viele Helfer brauchen und dankt Ihnen für die Unterstützung. Weiters dankt er Manfred Bertoni, der alle Jahre den Transport und die Bereitstellung der Container der Firma Rieder organisiert. Es gibt für die FIS Rennen strenge Vorlagen seitens des ÖSV, wir haben aber immer sehr gute Kritiken bekommen, welches nicht möglich wäre wenn die Gemeinden, der TVB Mayrhofen-Hippach und der TVB Zell uns nicht so gut Unterstützen würden. Er dankt diesen dafür und hebt die Gemeinde Ramsau dabei nochmal in den Vordergrund.

Raimund berichtet über das Zwergertraining und perfektionieren des Skifahrens und dankt den Trainern Christina und Stephanie Kröll und allen anderen die dort mitgeholfen haben.

Er bittet weiterhin um die Unterstützung für den WSV, denn das Geld von den Mitgliederbeiträgen alleine wäre zu wenig, die Gemeinden und TVBs werden also weiterhin gebraucht und betont wie wichtig es sei die Kinder mit Sport zu beschäftigen und so für einen vernünftigen Zeitvertreib zu sorgen.

Veranstaltungen die der WSV Hippach im nächsten Winter austragen bzw. veranstalten wird:

Die FIS Skitage

Das Bzk Cup Finale

Ein Punkt auf den er sehr stolz ist, der TVB Tux und die Tuxer Bergbahnen sind an den WSV Hippach herangetreten den ersten Telemark Weltcup Tirols auszutragen, welchen wir mit einer einstimmigen Entscheidung übernommen haben. Wir haben ein Wettkampfkomitee gebildet, bei welchem Stefan Eberl den Vorsitz hat und betont wie viel Arbeit die Organisation in Anspruch nehmen würde. Weiters verkündet er dass die Rennen am letzten November Wochenende stattfinden.

Raimund erwähnt noch dass, wir den Mitgliederbeitrag leicht erhöht haben, welches später aber noch genauer erklärt wird. Damit beendet er seinen Bericht und wünscht sich, dass die Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den TVBs weiterhin so gut verläuft



b) Sportwart Alpin:

Raimund fährt fort und verliest den Tätigkeitsbericht des Trainers des letzten Jahres:

Trainingsbeginn war im September 2012 mit dem Hallentraining, wovon es 10 Stück gab. Weiters gab es 7 Skitage am Sommerberg.

Das Training am Horberg begann am 8. 12. 2012. Es wurden 54 Skitraining am Horberg, Sonnalm und Gerlosstein durchgeführt. Gemeinsam mit den Vereinen Mayrhofen und Finkenberg wurden auch 4 Cuprennen veranstaltet. Von den Kindern wurden im letztem Jahr 15 Skirennen bestritten. Hervorzuheben ist der Gesamtsieg von Schiestl Markus beim TSV Talentecup.

In der Bezirkscupgesamtwertung belegten wir den 1en Platz. In der Einzelwertung des Bezirks wurden 3 Siege durch Hanser Hannah, Eder Lukas und Schiestl Markus errungen. Gruber Sofia und Gabriel Sofia wurden in Ihren Klassen jeweils 3e. Fankhauser Rosina und Bacher Monika jeweils 4e. und Kröll Jakob und Troppmair Tobias jeweils 5e. Bei den Schülern wurden 21 Rennen bestritten. Geisler Lisa-Maria gewann bei den Tiroler Schülermeisterschaften im Slalom die Silbermedaille. In der Landescupgesamtwertung belegt Sie den guten 10en Gesamtrang. Oblasser Maximilian entschied den Landescup-Technikbewerb im Stubaital für sich und wurde in der Landescupgesamtwertung guter 11ter. Dengg Tobias wurde in dieser Wertung in seinem Jahrgang 10ter.

In der Bezirkscupvereinswertung wurde der 3e Platz erreicht. In der Einzelwertung 1 Gesamtsieg durch Geisler Lisa-Maria erreicht. Dengg Tobias belegt den 3ten Platz, Gruber Michael den 5ten Platz.

Vom gesamten Kinder und Schülerkader des WSV Hippach wurden auf Bezirks, Landescup und Internationaler Ebene 69 Stockerlplätze, davon 22 Siege errungen. Weiters gab es 116 Platzierungen unter den besten 10.

In der Saison 2013/14 wurde bereits im Sommer mit einem Kondiwettkampf die Vorbereitung gestartet. Bisher wurden 7 Hallentrainings durchgeführt, bei welchen im Schnitt 25 Kinder und Schüler anwesend waren. Mit dem Skitraining wird am 16. November begonnen.

4. Kassabericht durch Kassier Hansjörg Hofer:

Hansjörg begrüßt alle Anwesenden. In der Saison 2011/12 sind ca. 50 000€ gebraucht worden. Im letzten Jahr 2012/13 sind es schon wieder mehr. Daher kam der Ausschuss zum Beschluss den Mitgliederbeiträge zu erhöhen, mehr davon aber im Punkt 6 der Tagesordnung.

Einnahmen	57 504,28 €
Ausgaben	57 067,39 €
Übertrag aus Vorjahr	101,93 €
<u>Kassastand</u>	<u>436,89 €</u>

Der Kassier dankt allen Mitgliedern für ihren Beitrag und dankte auch den vielen Sponsoren, die uns immer wieder unterstützen. Einen speziellen Dank sprach er den 3 Gemeinden und dem TVB sowie dem Raiffeisen-Lagerhaus Hippach aus. Er wünscht noch allen viel Glück für den Winter und beendet hiermit seinen Bericht.



5. Bericht der Kassaprüfer Martin Gredler und Brückl Hans

Die Kassaprüfer haben berichtet, dass die Buchhaltung bestens geführt wird und alle Belege vorhanden waren. Martin gratuliert Hansjörg für die einwandfreie Führung der Vereinskasse und hofft auf eine Entlastung des Kassiers samt Ausschuss. Der Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Ausschusses wurde einstimmig angenommen.

6. Mitgliedsbeitrag

Es wird die Erhöhung des Mitgliedsbeitrags verkündet:

Kinder	von 12 auf 15€
Jugendliche	von 17 auf 20€
Erwachsene	von 22 auf 25€

Der Antrag auf Erhöhung wurde einstimmig angenommen und tritt damit in der Saison 2014/2015 in Kraft.

7. Grußworte der Ehrengäste:

a) BGM Franz Hauser (Schwendau) für die Gemeinden:

Er begrüßte die Mitglieder, Ausschuss und Eltern und betont dass dies auch im Namen der Gemeinden Ramsau und Hippach mache. Er kommt immer gerne zu der Jahreshauptversammlung des WSV Hippachs, da er die Arbeit des WSV sehr gut findet und diese zu schätzen weiß.

BGM Franz spricht noch einmal über die Entwicklung der Veranstaltungen des WSV, zuerst die Cup Rennen, dann die FIS Rennen und jetzt ein Telemark Weltcup, er wünschte sich jetzt nur noch ein Alpines FIS Rennen.

Er erwähnt, dass sich die Gemeinden für einen neuen Babylift sehr einsetzen, bzw. dass dieser auf die Sporer Leite verlegt wird. Die Gemeinden seien weiterhin für die Unterstützung des WSV zu haben.

Danach erwähnt BGM Hauser noch wie wichtig es sei die Kinder bzw. Jugendlichen zu beschäftigen. Er sieht alle Jahre wie viel Schaden von Jugendlichen durch Vandalismus entsteht. Dies komme weil Ihnen einfach langweilig sei und Sie diese durch Vandalismus beseitigen. Er wünscht noch allen einen schönen Abend und beendet seine Rede.

b) Mario Schiestl, Vertreter Raiffeisen Lagerhaus Hippach

Begrüßt alle Anwesenden und berichtet, dass es sich bei der Vertragsverlängerung mit dem WSV Hippach als Hauptsponsor auch eine Erhöhung gegeben habe. Weiters spricht er darüber, dass er selbst lange Mitglied gewesen sei und daher den Aufwand des WSV sehr zu schätzen wisse und diesen auch genau kennt. Mario wünscht noch alle einen netten Abend und gibt das Wort weiter.

c) Christian Rauch, Vertreter TVB Mayrhofen/Hippach

Christian begrüßt alle anwesenden und dankt für die Einladung. Er dankt dem Ausschuss, dass er stets ansprechbar sei, wenn etwas benötigt werde und betont dass, der TVB den WSV weiterhin wie bisher unterstützen wird. Schließt sich den Worten von BGM Hauser und wünscht allen Anwesenden alles gute und einen schönen Winter.



d) Andreas Rauch, Vertreter Mayrhofner Berbbahnen

Andreas begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Er verteidigt sich im Thema Babylift, da damals die Gemeinde auch für diesen gewesen wäre. Und gibt zu Buch, dass er nicht froh über den Lift ist, da dieser zu flach ist.

Zum Thema Abfahrt sagt Andreas, dass er ein großer Verfechter der Abfahrt sei und Firmenintern bei diesem Thema selbst Redeverbot bekommen habe. Es sei allerdings nicht einfach, da drei Gutachten gegen eine Abfahrt sprechen. Trotzdem sind laufen Versuche, dass die Abfahrt zustande kommt, Sie ist immer noch ein Thema.

Andreas gibt noch bekannt dass auch die Karten der Mayrhofner Bergbahnen erhöht wurden. Wünscht noch allen einen schönen und Unfallfreien Winter und gibt den Saisonstart am 30.11. bekannt.

8. Allfälliges

a) Fankhauser Josef Junior, Vertreter Skischule

Josef bedankt sich über die Skiwoche und bezeichnet diese als „echt super“. Alles passte, vom Berg bis hin zur Preisverteilung. Er hofft weiterhin auf sehr gutes Gelingen und kündigt die Skiwoche dieses Jahr vom 16. bis 20. Dezember an. Dieses Jahr ist diese allerdings am Horberg, da der Lift am Ahorn noch nicht fertig gestellt sei. Er hofft trotzdem dass die Skiwoche wieder so toll wird und verabschiedet sich bei allen.

Obmann Raimund Eberl bittet um weitere Wortmeldungen: KEINE Wortmeldungen

TOLLE Jahreshauptversammlung Dank an die Ehrengäste fürs Kommen.

Obmann Eberl beschließt die Sitzung mit einem dreifachen Schi Heil.

Ende